722372-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Rohbauarbeiten – Erweiterte Rohbauarbeiten für die Sanierung der Sporthalle
OJ S 202/2026 19/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
E-Mail: vergabestelle@ba-ts.berlin.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterte Rohbauarbeiten für die Sanierung der Sporthalle
Beschreibung: VE 02 erweiterter Rohbau - Sanierung der Sporthalle mit Umbau Umkleidetrakt Marienfelder Grundschule, Erbendorfer Weg 13, 12279 Berlin Art und Umfang der Leistung 1 St Sanitärcontainer 200 m Bauzaun 850 m2 Oberboden abtragen zwischenlagern entsorgen 700 m2 Schottertragschicht Baustelleneinrichtungsfläche 425 m3 Boden für Baugrube Fundamente lösen 35 m3 Bodenaustausch 145 m3 Verfüllung Baugrube und Arbeitsräume 560 m2 Frischbetonverbundsystem - Bodenplatte horizontal und vertikal 15 m3 Ortbeton Auffüllung 10 m3 Ortbeton Unterfangung Pilgerschrittverfahren 478 m2 Ortbeton Sauberkeitsschicht 48 m3 Ortbeton Streifenfundament 138 m3 Ortbeton Fundamentplatten 114 m3 Ortbeton Innenwände Unterzüge 23 m Ortbeton Stütze B 24 cm H 24 cm 226,5 m3 Ortbeton Deckenplatten 25 m3 Ortbeton Treppen 65 t Betonstahlmatte und -stabstahl B500A 130 m2 Schalung Streifenfundament 900 m2 Schalung Wände und Decken 370 m2 Mauerwerk Außenwand Planziegel hochwärmedämmend D 49cm 315 m2 Vormauerwerk Außenwand Planziegel hochwärmegedämmt D 11,5cm und 18,5cm 63 m2 Mauerwerk Innenwand D 11,5cm - 24cm 12 St Fenster- und Türanlagen abbrechen 10 m3 Teilabbruch Stahlbeton und Mauerwwerk 5 St Baustrom- und Hauptverteiler incl.elektrischen Anschlüssen 20 St Baubeleuchtung incl. elektrischen Anschlüssen 160 m Ringerder 160 m Potentialausgleich Bandstahl sonstige Starkstromanlagen
Kennung des Verfahrens: af465a3b-37be-4b8b-b3de-09bdf74a079c
Interne Kennung: 26-1251141
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45223220 Rohbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 12279
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Erweiterte Rohbauarbeiten für die Sanierung der Sporthalle
Beschreibung: VE 02 erweiterter Rohbau - Sanierung der Sporthalle mit Umbau Umkleidetrakt Marienfelder Grundschule, Erbendorfer Weg 13, 12279 Berlin Art und Umfang der Leistung 1 St Sanitärcontainer 200 m Bauzaun 850 m2 Oberboden abtragen zwischenlagern entsorgen 700 m2 Schottertragschicht Baustelleneinrichtungsfläche 425 m3 Boden für Baugrube Fundamente lösen 35 m3 Bodenaustausch 145 m3 Verfüllung Baugrube und Arbeitsräume 560 m2 Frischbetonverbundsystem - Bodenplatte horizontal und vertikal 15 m3 Ortbeton Auffüllung 10 m3 Ortbeton Unterfangung Pilgerschrittverfahren 478 m2 Ortbeton Sauberkeitsschicht 48 m3 Ortbeton Streifenfundament 138 m3 Ortbeton Fundamentplatten 114 m3 Ortbeton Innenwände Unterzüge 23 m Ortbeton Stütze B 24 cm H 24 cm 226,5 m3 Ortbeton Deckenplatten 25 m3 Ortbeton Treppen 65 t Betonstahlmatte und -stabstahl B500A 130 m2 Schalung Streifenfundament 900 m2 Schalung Wände und Decken 370 m2 Mauerwerk Außenwand Planziegel hochwärmedämmend D 49cm 315 m2 Vormauerwerk Außenwand Planziegel hochwärmegedämmt D 11,5cm und 18,5cm 63 m2 Mauerwerk Innenwand D 11,5cm - 24cm 12 St Fenster- und Türanlagen abbrechen 10 m3 Teilabbruch Stahlbeton und Mauerwwerk 5 St Baustrom- und Hauptverteiler incl.elektrischen Anschlüssen 20 St Baubeleuchtung incl. elektrischen Anschlüssen 160 m Ringerder 160 m Potentialausgleich Bandstahl sonstige Starkstromanlagen
Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45223220 Rohbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin
Postleitzahl: 12279
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Deeplink zu den Eignungskriterien nach V_124HF Eigenerklärung zur Eignung https://my.vergabeplattform.berlin.de/eignungskriterien.php?lv_id=211336 Unterlagen können nach §16a EU VOB/A nachgefordert werden. Formular V124 HF und bei den Auftragsunterlagen (hier ebenso benannte Nachweise zu Referenzen) benanntes Dokument "Erbe13_SPH_Eignungsnachweise_Anlage_zu_V124HF" Resultierende Unterlagen aus Formular V124HF und Dokument "Erbe13_SPH_Eignungsnachweise_Anlage_zu_V124HF": - Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben Folgende Referenzen müssen als Nachweis eingereicht werden: - Mind. 2 Referenzen mit Auftragsvolumen von min. 900.000 € brutto und Abschluss der Baumaßnahme im Zeitraum 2021-2026 - Mind. 2 Referenzen im Bereich Sanierung/Umbau von Bestandsgebäuden - Mind. 2 Referenzen für Neubau Rohbauarbeiten mit Anteilen im Stahlbeton- und Mauerwerksbau - Mind. 1 Referenz mit Unterfangung von Gebäuden im Pilgerschrittverfahren (gemäß DIN 4143) Die Referenzanforderungen entsprechen der erforderlichen Leistung auf der Baustelle. Es sind Mauerwerks- sowie Stahlbetonarbeiten im Anbau und an der Bestandssporthalle auszuführen. Der Prüfstatiker hat die Herstellung der Gründung im Pilgerschrittverfahren vorgegeben, sodass eine entsprechende Referenz eingereicht werden muss. Zusätzlich muss jeweils (pro Referenz) eine Referenzbescheinigung - Formblatt V 444.HF (liegt den Vergabeunterlagen bei) eingereicht werden. - Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal - Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer - rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt - Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen Zusätzlich werden nachfolgende Unterlagen auf gesondertes Verlangen angefordert: - Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb - Produktdatenblätter benannter Fabrikate

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Beschreibung: Preis 100%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/211336
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: https://www.meinauftrag.rib.de
URL: https://www.meinauftrag.rib.de

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.meinauftrag.rib.de
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 17/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: gem. § 16a EU VOB/A
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 17/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin
Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines

geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Registrierungsnummer: 024:11-03090277-07
Abteilung: Zentrale Vergabestelle
Postanschrift: John-F.-Kennedy-Platz
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@ba-ts.berlin.de
Telefon: +4930902776242
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 0204:11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +493090138316
Fax: +493090137613
Internetadresse: https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d96c1ce6-27ec-4e63-90d4-9ed1069bd0da - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/10/2026 11:31:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 722372-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 202/2026
Datum der Veröffentlichung: 19/10/2026